

Ökologisch sinnvoll bewässern

Wasser ist unsere kostbarste Ressource. Da der Quell des Lebens nur begrenzt vorhanden ist, ist ein ökologisch sinnvoller Umgang mit Wasser wünschenswert. Dies gilt insbesondere für die Bewässerung von Grünflächen. Für jeden Bedarf ist das richtige Bewässerungssystem zu planen, so dass das Wasser effizient, d.h. ökologisch und ökonomisch sinnvoll, eingesetzt werden kann.

Die Bewässerung mit Schlauch und Brause verbraucht von Haus aus schon mal viel mehr Wasser als ein ausgeklügeltes Tropfsystem. Die Ursache dafür ist u.a. ein deutlich reduzierter Verdunstungsverlust durch die punktuelle Bewässerung. Zudem gibt es bei richtiger Dosierung keinen Verlust durch Versickerung oder Abfließen des Wassers. Vom täglichen Zeitaufwand mal ganz zu schweigen.

Findet die Handbewässerung auch noch zu ungünstigen Zeiten statt, liegt die Verdunstungsrate und somit die Wasserverschwendung bei bis zu 90%, dies hat die Uni Hohenheim in einer Studie ermittelt.

Die günstigste Bewässerungszeit mit einer Verdunstung von unter 10% ist früh morgens von 3.00 bis 4.00 Uhr. Da niemand gerne um diese Zeit aufsteht, um den Wasserhahn im Garten aufzudrehen, bietet es sich an, die Bewässerung automatisch über einen Bewässerungscomputer zu steuern. Nutzt der Gartenliebhaber die Möglichkeit, einen GARDENA Bodenfeuchtesensor an den Bewässerungscomputer anzuschließen, wird zudem nur dann bewässert, wenn es wirklich nötig ist.



Umweltbewußter Umgang mit den wertvollen Trinkwasser ist für uns selbstverständlich. Deshalb empfehlen wir eine Bewässerung bei Nacht, mit automatischer Steuerung. Hiermit können Sie bis zu 90% vom Ihrem Gießwasser einsparen.

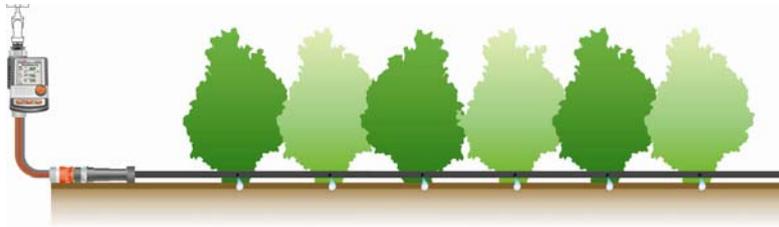
Stauden nicht „über Kopf“ beregnen



Die Bewässerung von Stauden und Gehölze „über Kopf“ mit dem Rasensprenger findet man in der Praxis häufig, ist aber fachlich gesehen nicht ratsam. Dem harten Strahl der Turbinen-Versenkregner haben empfindliche Stauden und deren Blüten nichts entgegensetzen. Auf der anderen Seite entsteht bei dichten Gehölzen ein Sprühschatten, bei dem keinerlei Wasser an die Pflanzen im Hintergrund dringt. Weiterhin erhöht sich bei der „Über-Kopf-Beregnung“ das Risiko von Pilz- und Rostkrankheiten. Verwendet man hierbei auch noch Leitungswasser mit einem hohen Härtegrad entstehen unschöne Kalkflecken auf Blättern und Blüten.

Abschließend betrachtet ist die Bewässerung über die Blätter auch nicht ökonomisch, da ein großer Teil des Wassers verdunstet bis es den Boden eingedrungen ist.

Tropfbewässerung – Kleine Tropfen mit großer Wirkung



Die wassersparenden Tropfrohr-Systeme versorgen die Pflanzen tropfgenau und individuell mit dem kostbaren Nass. Eine Tropfrohrbewässerung (z.B. Tropfrohr 4 l/h von GARDENA) ist flexibel einsetzbar und eignet sich für Zier- und Nutzgarten. Die Montage mit der

Verbindungstechnik „Quick & Easy“ und den entsprechenden Rohraltern lässt sich mühelos, auch in kleinen Parzellen, realisieren. Die Wasserersparnis durch das Prinzip der Tropfbewässerung, gegenüber der Flächenbewässerung, ist enorm. Die Ursache dafür ist u. a. ein deutlich reduzierter Verdunstungsverlust durch die punktuelle Bewässerung. Zudem gibt es keinen Verlust durch Windverwehung und, bei richtiger Dosierung, durch Versickerung oder Abfließen des Wassers an der Oberfläche.

Optimal auch für Kübelpflanzen und Balkonkästen

Die Bausteine vom Micro-Drip-System lassen sich auch für die ökologische Bewässerung von Kübelpflanzen und Balkonkästen einsetzen. Gerade beim mobilen Grün



in Behältnissen ohne Bodenanschluss steht das Niederschlagswasser fast nicht zur Verfügung. Deshalb ist hier auf die kontinuierliche Bewässerung ein besonderes Augenmerk zu richten. Einzel- oder Reihentropfer, sowie das neue Tropfrohr 1,5 l/h mit einem \varnothing von nur 4,6 mm sorgen für optimale und fast unsichtbare Bewässerungslösungen. Durch das Düngemischgerät und speziellen Flüssigdünger ist auch eine komfortable Nährstoffversorgung gegeben.

Planung, Montage und Wartung vom Profi



Das Unternehmen Decker Garten & Technik hat sich auf die professioneller Bewässerung von Hausgärten, Kübelpflanzen und Balkonkästen spezialisiert. Als GARDENA Competence Partner für Unterfranken stehen von der Planung und dem Produkt-Service über die Montage bis hin zur Wartung die individuellen Kundenwünsche im Mittelpunkt.

Gärtnermeister und Fachplaner Jürgen Herrmannsdörfer zeigt im eigene GARDENA-Mustergarten nach Terminvereinbarung Tel. 0931/450820 gerne ökologische Lösungen zur Bewässerung.